

Stellenausschreibung

Der pro familia Landesverband Brandenburg e.V. schreibt eine zunächst befristete Stelle aus:

Mitarbeiter*in (m/w/d) Familienhebamme

pro familia Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e. V. ist die größte nichtstaatliche Organisation für Sexual-, Schwangerschafts- und Partnerschaftsberatung in Deutschland. Der Verband engagiert sich für eigenverantwortliche Familienplanung und selbstbestimmte Sexualität.

Wir erwarten:

Formale Voraussetzungen

- Erstausbildung zur Hebamme, Krankenschwester, Familienkrankenpflegende, Gesundheitskrankenpfleger
- Abgeschlossene Weiterbildung mit Anerkennung zur Familienhebamme oder Kinderkrankenschwester

- Ersatzweise:

Studium der Sozialpädagogik/Soziale Arbeit oder Psychologie mit Bachelor- oder Master-Abschluss bzw. ein vergleichbarer Abschluss mit medizinischer Ausbildung (z.B. Krankenschwester)

Fachliche Kompetenzen

- Fortbildung in Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung bzw. die Bereitschaft diese zu absolvieren
- Erfahrung in der Beratung und Auseinandersetzung mit den Themen der Beratung

Außerfachliche Kompetenzen bzw. Rahmenbedingungen

- Soziale Kompetenz und Konfliktfähigkeit
- Orientierung/Vertretung an/von Werten und Zielen von pro familia, sowie eine positive Einstellung zu den satzungsgemäßen Zielen, Werten und Inhalten von pro familia

Zielgruppe:

Familien bzw. Frauen in schwierigen materiellen und psychosozial belastenden Lebenslagen und/oder mit medizinischen Risiken.

Dazu gehören:

- Sehr junge Mütter (Teenie-Mütter)
- Schwangere Alleinstehende
- Schwangere Frauen aus Familien mit sozialen Problemen
- Frauen mit Behinderung
- Schwangere Frauen, die in einem von Gewalt geprägtem Milieu oder mit gewalttätigen Männern leben
- Schwangere Frauen mit Migrationshintergrund und Hemmschwellen zum deutschen Gesundheitssystem
- Alkohol- und/oder drogenabhängige schwangere Frauen/Mütter
- Mütter frühgeborener oder kranker Kinder

- Mütter von Schrei-Kindern
- Mütter mit Mehrlingsgeburt

Fachaufgaben:

1. Beratung und Begleitung von Frauen und Familien in belasteten Lebenssituationen während der Schwangerschaft und nach der Geburt bis zum Ende des ersten Lebensjahres des Kindes.

- Förderung der Wahrnehmung regelmäßiger medizinischer Vorsorge
- Mutterschaftsvorsorgeuntersuchung nach Bedarf
- Lebenspraktische Unterstützung und Beratung zur Vorbereitung auf das Leben mit dem Kind (z.B. Babyausstattung, Wohnungsgestaltung)
- Beratung zum Thema Ernährung, Genussmittel, gesunde Lebensführung
- Beratung zum Thema Hygiene
- Unterstützung bei der Stabilisierung bzw. dem Aufbau eines sozialen Netzwerkes
- Bei Bedarf individuelle Geburtsvorbereitung
- Unterstützung bei der Auswahl und ggf. Begleitung zur Geburtsklinik
- Wochenbettbetreuung
- Ressourcen-orientierte Förderung und Stärkung
- Unterstützung bei der Versorgung und Pflege des Kindes
- Hilfestellung, sich an das Kind und die neuen Aufgaben zu gewöhnen
- Unterstützung beim Aufbau einer guten Eltern/Kind-Bindung
- Anleitung zur Förderung des Kindes in seiner altersgemäßen Entwicklung
- Unterstützung und ggf. Begleitung bei Arztbesuchen, Kontakt zu Ämtern und Anderem
- Förderung der Möglichkeiten, nachhaltige soziale Netzwerke und/oder Hilfesysteme aufzubauen

2. Fallbezogene Zusammenarbeit mit den verschiedenen Berufsgruppen der Beratungsstelle

3. Bei Bedarf Zusammenarbeit mit externen KooperationspartnerInnen

4. Mitarbeit in regionalen Netzwerken

5. Weitere Aufgaben

- Dokumentation
- Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des eigenen Tätigkeitsfeldes
- Erstellung des Jahresberichtes für den Fachbereich
- Aufgabenbezogene Korrespondenz
- Vernetzung und Informationsaustausch mit allen relevanten Stellen über die für den Fachbereich bedeutsamen Fragen
- Regelmäßige Teilnahme an Teamsitzungen und Supervisionen
- Informationspflicht und Gebundenheit an Entscheidungen des Teams / der Beratungsstellenleitung
- Regelmäßige Teilnahme an qualitätssichernden und -erweiternden Fort- und Weiterbildungen
- Vereinzelt Übernahme von Aufgaben zur Aufrechterhaltung des Beratungsstellenbetriebes

Organisatorische Einbindung

Die Fach- und Dienstaufsicht obliegt der Leitung der Beratungsstelle in Abstimmung mit der Geschäftsführung des Landesverbandes.

Wir bieten:

- interessante und verantwortungsvolle Aufgaben
- Mitarbeit in einem engagierten Team
- regelmäßige Supervision und Fortbildungsmöglichkeiten
- Vergütung (Haustarif) orientiert sich am TV-L

Die Stelle ist ab **01.10.2021** bis voraussichtlich **30.03.2022** in **Teilzeit (35 h / Woche)** zu besetzen. Der Arbeitsort ist Frankfurt/Oder. Sollte sich die Elternzeitdauer ändern, wird der Vertrag kurzfristig angepasst.

Wir begrüßen Bewerbungen (m/w/d) unabhängig von Behinderung, kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion oder sexueller Identität. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie sich mit der Aufgabenstellung und den Zielen von pro familia identifizieren können, schicken Sie uns per Mail Ihre Bewerbungsunterlagen.

Wir weisen darauf hin, dass wir Bewerbungsunterlagen nicht zurückschicken. Diese werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet. Sollten Sie in unseren Bewerbungspool aufgenommen werden wollen, verweisen Sie bitte darauf, dass Ihre Daten gespeichert werden dürfen.

Fahrtkosten zum Vorstellungsgespräch können nicht erstattet werden.

Ihre qualifizierte Bewerbung richten Sie bitte per Mail (lv.brandenburg@profamilia.de) bis zum **20.09.2021** an:

pro familia Landesverband Brandenburg e.V.
Geschäftsstelle
Charlottenstraße 30
14467 Potsdam